

Neukirch, Benjamin: An Sylvien/ über iher Veränderung (1697)

- 1 Weinet ihr betrübten augen!
- 2 Weil der mund nicht reden kan.
- 3 Sylvia speyt voller wahn/
- 4 Da ich ihr doch nichts gethan.
- 5 Weinet ihr betrübten augen!
-
- 6 Weinet ihr betrübten augen!
- 7 Schmertz und leiden ist zu groß;
- 8 Denn der himmel/ dessen schooß
- 9 Neulich mir mit zucker floß/
- 10 Läßt nun alle donner loß.
- 11 Weinet ihr betrübten augen!
-
- 12 Weinet ihr betrübten augen!
- 13 Und verhüllet euer licht;
- 14 Krieg und unruh wird geschlicht/
- 15 Marmel/ stahl und eisen bricht/
- 16 Aber meine schmerzen nicht.
- 17 Weinet ihr betrübten augen!
-
- 18 Weinet ihr betrübten augen!
- 19 Weinet aber nichts/ als blut/
- 20 Und bewegt den harten muth;
- 21 Denn was meine göttin thut/
- 22 Macht kein schlechtes wasser gut.
- 23 Weinet ihr betrübten augen!

(Textopus: An Sylvien/ über iher Veränderung. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/34670>)